



**Bauwerk 03**  
Brücke im Zuge der St 2315  
über einen Fußweg

**Bau-km 0+711**  
LW = 3,00 m  
LH = 2,50 m  
KrW = 100 gon

**LA 1**  
Lärmschutzwand, links  
Bau-km 0+287 - 1+050  
L = 763 m, H = 1,20 - 2,50 m  
über Hochwasserschutzwand  
reflektierend

**LA 2**  
Lärmschutzwand, links  
Bau-km 1+050 - 1+110  
L = 60 m, H = 2,00 m  
über Fahrbahnrand  
reflektierend

**Hafenlohr**

**AS Nord**

**Ende der Baustrecke**  
Bau-km 1+340 =  
Abschnitt 400 / Station 0,998

Gestaltung zwischen Umgehungsstraße und Hauptstraße  
wird Gegenstand einer städtebaulichen Gestaltungskonzeption

Pflanzstreifen (schmalkronige Bäume, wo möglich  
bzw. Ranker mit Rankhilfe)

**Main**

Geobasisdaten: (c) Bayerische Vermessungsverwaltung  
Geofachdaten: (c) Bayerisches Landesamt für Umwelt

**Leit- und Sperrrichtungen**

- Biotschutzzaun
- Kollisionschutzzaun für Fledermäuse
- Kollisionschutz für Fledermäuse (Hochwasserschutzwand und Lärmschutzwand)

**Erhalt**

- Erhalt von Bäumen
- Erhalt von flächenhaften Gehölzen

**Anlage / Entwicklung**

- Baumpflanzung
- Obstbaumpflanzung
- Pflanzung Baum- / Strauchhecke
- Ansaat von Landschaftsrasen
- Entwicklung Extensivgrünland
- Wiederherstellung von Baustelleneinrichtungs- / Lagerflächen (Gartennutzung, Grünflächen)

**Maßnahmenkennung**

- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplex

**Erläuterung Maßnahmentyp**

- V Vermeidungsmaßnahme
- G Gestaltungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme

**Erläuterung Index**

- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (Continuous Ecological Functionality)

**Maßnahmennummer und Beschreibung**

**Vermeidungsmaßnahmen**

- 1.2 V Biotschutzzaun
- 2.1 V Zeitlich beschränkte Rodung von Quartier- und Nistbäumen
- 2.2 V Zeitlich beschränkte Rodung von Gehölzen außerhalb der Brutzeit von Vögeln
- 2.4 V Zeitlich beschränkte Baufeldfreimachung zum Zauneidechsenchutz
- 2.5 V Verzicht auf Baumaßnahmen ab Einbruch der Dämmung zur Vermeidung der Störung von Vögeln und Fledermäusen.
- 3 V Abfang und Umsiedlung von Zauneidechsen
- 4.1 V Kollisionschutz für Fledermäuse ortsseitig
- 4.2 V Kollisionschutzzaun und Irritationschutz für Fledermäuse mauseitig
- 5.1 V Erhalt von Gehölzen am Mainufer
- 5.2 V Erhalt von Baumhecken an ostseitiger Böschung ehem. Bahndamm
- 6 V Pflanzung von Gehölzen an ostseitiger Straßenböschung St 2315neu als Leitstrukturen für Fledermäuse

**Gestaltungsmaßnahmen**

- 7.1 G Ansaat von Landschaftsrasen
- 7.2 G Pflanzung von Bäumen
- 7.4 G Wiederherstellung von Baustelleneinrichtungs- / Lagerflächen

**Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen**

- 10 A Entwicklung von Extensivgrünland

**Sonstiges**

- vom Vorhaben betroffene Habitatbäume (Rodung)

**Technische Planung**

**Straßenplanung**

- Einschnittsböschung / Abtrag
- Mulde
- Fahrbahn
- Entwässerungsrinne
- Bankett
- Dammböschung / Auftrag
- Straßenebenenflächen
- Wirtschaftsweg, bituminös befestigt
- Wirtschaftsweg, unbefestigt
- Gehweg
- Lärmschutzwand
- Sichtweiten

**Hochwasserschutzmaßnahme**

- Hochwasserschutzwand (Spundwand mit Kopfblech)
- Grünstreifen
- Verteidigungsweg
- Trennung Straßenbau- / Hochwasserschutzmaßnahme

**Nachrichtlich**

- Baustelleneinrichtungs- und Lagerflächen bzw. bauzeitlicher Arbeitsstreifen
- Retentionsraumausgleich Straßenbau-Maßnahme
- Biotop gem. amtlicher Biotopkartierung Bayern Landkreis Main-Spessart TK 6123
- Naturpark (gesamter Planausschnitt)
- Landschaftsschutzgebiet
- Flurstück mit Nummer
- Gemeindegrenze

**LA 1**  
Lärmschutzwand, links  
Bau-km 0+287 - 1+050  
L = 763 m, H = 1,20 - 2,50 m  
über Hochwasserschutzwand  
reflektierend

**LA 2**  
Lärmschutzwand, links  
Bau-km 1+050 - 1+110  
L = 60 m, H = 2,00 m  
über Fahrbahnrand  
reflektierend

**Bauwerk zur Vermeidung funktionaler Beeinträchtigungen (Kollisionschutz für Fledermäuse)**



Entwurfsbearbeitung:	WGFLandschaft Landschaftsarchitekten GmbH Vordere Crangergasse 11 90478 Nürnberg	T +49 (0)911 94603 0 F +49 (0)911 94603 10 E info@wgfl-land.de www.wgfl-nuernberg.de	L 14-01 bearbeitet Mai 2018 geprüft Mai 2018 Nürnberg, den 03.05.2018	Datum Zeichen MVR/USG MV
----------------------	---	---	--	-----------------------------------

Staatliches Bauamt Würzburg Weißenburgstraße 6 97082 Würzburg Tel.: 0931/392-00, Fax: 0931/392-2777, E-Mail: poststelle@stbwue.bayern.de	bearbeitet Mai 2018 gezeichnet Mai 2018 geprüft PSP Nr.: Projekt: 82315 Ortsumgebung Hafenlohr	Grötsch Frank
---	--	------------------

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen
-----	------------------	-------	---------

## FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Würzburg Straße / Abschn.-Nr. / Station: St 2315 / 350 / 0,514 bis St 2315 / 400 / 0,998 PROJIS-Nr.:	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2A/B / 2 Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan Maßstab: 1: 1 000
--	---

**St 2315 Kreuzertheim - Lohr a. Main  
OU Hafenlohr mit integrierter Hochwasserschutzmaßnahme  
Bau-km 0+570 - 1+340**

aufgestellt: Staatliches Bauamt Würzburg	Dr. Michael Fuchs Würzburg, den 03.05.2018
---	---

**2.1 V Zeitlich beschränkte Rodung von Quartier- und Nistbäumen**  
Vor Baubeginn Rodung von Quartier- und Nistbäumen nur im Zeitraum zwischen Mitte September und Mitte Oktober zum Schutz von Fledermäusen.

**2.2 V Zeitlich beschränkte Rodung von Gehölzen außerhalb der Brutzeit von Vögeln**  
Vor Baubeginn Rodung von Gehölzen außerhalb der Brutzeit von Vögeln, d.h. nur im Zeitraum zwischen Anfang Oktober und Ende Februar.

**2.3 V Zeitlich beschränkter Abriss eines Holzlagerschuppens**  
Abriss des Holzlagerschuppens nur im Zeitraum zwischen Mitte September und Mitte Oktober.

**2.4 V Zeitlich beschränkte Baufeldfreimachung zum Zauneidechsenchutz**  
Entfernen von Gehölzen u. Versteckplätzen im Winter vor der Umsiedlung von Zauneidechsen. Kurzes Mähen der Vegetationsdecke. Abschleifen Oberböden u. Rodung Wurzelstöcke ab Ende September im Anschluss an die Umsiedlung der Zauneidechsen.

**2.5 V Verzicht auf Baumaßnahmen ab Einbruch der Dämmung**  
Verzicht auf Baumaßnahmen ab Einbruch der Dämmung zur Vermeidung der Störung von Vögeln und Fledermäusen.

**3 V Abfang und Umsiedlung von Zauneidechsen**  
Abfang von Zauneidechsen ab März/Anfang April bis September, Abfangbereiche ca. Bau-km 0+500 - 1+150, Umsiedlung der Zauneidechsen auf FCS-Maßnahmenfläche (ehem. St 2315 südlich Hafenlohr).

**4.1 V Kollisionschutz für Fledermäuse ortsseitig**  
Hochwasserschutzwand mit aufgesetzter Lärmschutzwand bietet wirksamen Kollisionschutz für Fledermäuse. Bau-km ca. 0+300 - 1+340

**4.2 V Kollisionschutzzaun und Irritationschutz für Fledermäuse mauseitig**  
Pflanzung von Einzelbäumen und Baumreihen entlang der St 2315neu und auf Nebenflächen.

**5.1 V Erhalt von Gehölzen am Mainufer**  
Erhalt von gewässerbegleitenden Gehölzen am Mainufer als Leitstrukturen für Fledermäuse. Bau-km ca. 0+300 - 1+340

**5.2 V Erhalt von Baumhecken an ostseitiger Böschung ehem. Bahndamm**  
Erhalt von Baumhecken an ostseitiger Böschung des ehem. Bahndamms als Leitstrukturen für Fledermäuse. Bau-km ca. 0+720 - 0+900 und 0+950 - 0+980

**6 V Pflanzung von Gehölzen an ostseitiger Straßenböschung St 2315neu als Leitstrukturen für Fledermäuse**  
Pflanzung von Einzelbäumen und Baumreihen entlang der St 2315neu als Leitstrukturen für Fledermäuse. Bau-km ca. 0+300 - 0+420, 0+440 - 0+700

**7.1 G Ansaat von Landschaftsrasen**  
Ansaat von Landschaftsrasen im Bereich von Böschungen der neugebauten Straße sowie auf Rest- und Nebenflächen.

**7.2 G Pflanzung von Bäumen**  
Pflanzung von Einzelbäumen und Baumreihen entlang der St 2315neu und auf Nebenflächen.

**7.4 G Wiederherstellung von Baustelleneinrichtungs- / Lagerflächen**  
Wiederherstellen der gärtnerischen Nutzung bzw. Grünflächen auf Baustelleneinrichtungs- / Lagerflächen.

**10 A Entwicklung von Extensivgrünland**  
Entwicklung von Extensivgrünland auf Ackerfläche durch Ansaat mit gebietsneuhem Saatgut.